

Protokoll der Vollversammlung der Fachschaft Informatik

27. November 2013

Inhaltsverzeichnis

1 Begrüßung	2
2 Formalia	2
2.1 Beschlussfähigkeit	2
2.2 Sitzungsleitung	2
2.3 Protokollanzen	2
2.4 Tagesordnung	2
3 FSR-Tätigkeit	3
4 Nachwahl FSR	3
5 Bericht der O-Phase WiSe 2013/2014	4
6 O-Phase SoSe 2014	4
7 O-Phase WiSe 2014/2015	5
8 Berichte der AGs	5
8.1 BusyBeaver	5
8.2 Brettspiel-AG	5
8.3 Rollenspiel-AG	6
8.4 Kiosk-AG	6
8.5 Film-AG	6
8.6 SHK-AG	7
9 KIF 42.0	7
10 Bekanntgabe der Wahlergebnisse	8
11 Sonstiges	8
11.1 Nachfolge im Promotionsausschuss (PromA)	8
11.2 Neue Homepage	8

Gerrit Buse eröffnet die Fachschaftsvollversammlung (14:15)

1 Begrüßung

Gerrit Buse eröffnet die Fachschaftsvollversammlung und begrüßt die Anwesenden.

2 Formalia

2.1 Beschlussfähigkeit

Es sind 81 Studierende der Fachschaft anwesend. Das sind mehr als die laut Satzung benötigten 40 Personen; somit ist die Versammlung beschlussfähig.

2.2 Sitzungsleitung

Gerrit Buse stellt sich als Sitzungsleiter zur Wahl. Es gibt keine Einwände und keine weiteren Kandidaten.

Ja	Nein	Enthaltung
69	1	12

Somit leitet Gerrit die Versammlung

2.3 Protokollanzen

Fabian Schlenz und Markus Künne stellen sich zur Wahl als Protokollanten. Es gibt keine weiteren Freiwilligen.

Ja	Nein	Enthaltung
82	0	1

Somit protokollieren Fabian und Markus die FVV.

2.4 Tagesordnung

Die Tagesordnung wird in ihrer aktuellen Fassung vorgestellt:

- Begrüßung
- Formalia
- FSR-Tätigkeit
- Nachwahl FSR
- Bericht O-Phase WiSe 2013/2014
- O-Phase SoSe 2014
- O-Phase WiSe 2014/2015
- Berichte der AGs
- KiF 42.0
- Bekanntgabe der Wahlergebnisse
- Sonstiges

Sie wird einstimmig akzeptiert.

3 FSR-Tätigkeit

Gerrit Buse berichtet als Sprecher des FSR über die Aktivitäten des Fachschaftsrates seit der letzten FVV.

- Übliche Geschäftsführungstätigkeiten sowie Beratungen (Standardangebot).
- Als Beispiel für Kleinigkeiten: Die Spülmaschine wurde repariert.
- Halloweenkaraoke; Karaoke zwischenzeitlich
- Unterstützung des n-Gestirns bei der Durchführung der O-Phase WiSe 2013/2014
- Derzeit gibt es noch aktuelle Dinge. Allerdings ist man hier mit Dekanat und Dozenten im Gespräch und möchte keine Details liefern, bis das erledigt ist.

4 Nachwahl FSR

Es gab einen Antrag auf Nachwahlen; da es sich um keine reguläre Wahl handelt, sind die entsprechenden Personen nur gewählt bis zur FVV im Sommersemester.

Zunächst werden die Aufgaben für Mitglieder des FSR vorgestellt:

- Teilnahme an den Sitzungen und der Fachschaftsvollversammlung
- Anbieten einer 2-stündigen Sprechzeit pro Woche (im Semester)
- Anbieten einer 2-stündigen Sprechzeit einmal in der vorlesungsfreien Zeit

Da derzeit einige Posten vakant sind oder in absehbarer Zukunft werden, werden besonders gesucht

- Mailbeauftragte
- Leute mit Interesse an Finanzen
- Lernraumbeauftragte
- Protokollanten
- Grundsätzlich: Bereitschaft, Tätigkeiten auch kurzfristig zu übernehmen, so sie auf der Sitzung aufkommen.

Zur Nachwahl in den Fachschaftsrat stellen sich:

1. Richard Niland
2. Alexander Friedrich
3. Philipp Dittrich
4. Henrik Langer
5. Sebastian Lau
6. Maurice Buchsein
7. Simon Dierl

Der Standard-Wahlmodus ist eine öffentliche Blockwahl. Es wird kein Antrag auf geheime und/oder Einzelwahl gestellt.

Ja	Nein	Enthaltung
71	0	13

Alle sieben Kandidaten nehmen die Wahl an. Somit sind sie ab jetzt Teil des Fachschaftsrates der Fachschaft Informatik.

5 Bericht der O-Phase WiSe 2013/2014

- Die Winter-O-Phase 2013/2014 fand vom 7. bis zum 11. Oktober statt.
- O-Phase kam bei den Erstis gut an. Rückmeldungen waren — sowohl von den Erstis als auch vom Dekanat — größtenteils gut.
- Zu wenig Stühle — allerdings haben sich die vom Dekanat ausgeliehenen Stühle während der O-Phase fleißig vermehrt.
- Die Organisation der O-Phase generell und der AKs im Speziellen lief herausragend gut. Gerade die Aufteilung der Arbeit auf die AKs (Arbeitskreise kümmern sich um einzelne Segmente. Beispiele: AK erster Tag; AK Scotland Yard; AK Campusrallye) funktionierte sehr gut.
- Auch das allgemeine Dozentengrillen ist sehr gut angekommen. Es waren viele Professoren anwesend und es herrschte lockere Atmosphäre. Diese Idee soll in den nächsten Jahren fortgeführt werden.
- Die Finanzabrechnung ist noch nicht fertig und kann noch nicht präsentiert werden. Dies soll in Bälde geschehen.

6 O-Phase SoSe 2014

- Als n-Gestirn bieten sich Alexander Friedrich, Richard Niland, Maurice Buchsein an.
- Da eine größere Menge Erstis erwartet wird (Nachwirkungen des doppelten Abiturjahrgangs), wird die O-Phase etwas größer geplant als bisherige Sommer-O-Phasen.
 - Es soll eine Teamerfahrt zur Midlicher Mühle geben.
 - Die Anfertigung der T-Shirts soll reibungsfreier funktionieren. Nach den schlechten Erfahrungen der letzten Jahre soll die Firma “Silberrücken” boykottiert werden.
 - In der Winter-O-Phase gab es keine Party. Dies soll in der Sommer-O-Phase durch eine O-Phasen-Party im Weinkeller ausgeglichen werden. An der Finanzplanung wird gearbeitet.
 - Arbeitstitel: “BAföG-4-TV”.
- Damit das n-Gestirn “offiziell” im Auftrag der Fachschaft agieren kann, wird darum gebeten, das n-Gestirn von der FVV zu bestätigen.

Die FVV beauftragt Richard Niland, Maurice Buchsein und Alexander Friedrich, die Sommer-O-Phase 2014 durchzuführen.

Ja	Nein	Enthaltung
79	1	4

Damit ist dieses n-Gestirn von der FVV bestätigt.

- Kontakt zum n-Gestirn kann derzeit noch über prozessor@frilex.de aufgenommen werden¹. Teamer werden ab sofort gesucht. Ein “Umzug” auf die bekannten O-Phasen-Mailinglisten ist geplant.

¹Ursprünglich wollte man nicht als n-Gestirn, sondern als ARM-Prozessor (Alex, Richard, Moe) auftreten

7 O-Phase WiSe 2014/2015

- Als n-Gestirn bieten sich Erik Thordsen, Simon Dierl und Julian Schilling an, wollen aber je nach Arbeitsaufwand eventuell noch eine vierte Person rekrutieren.
- Teamerfahrt: 15. September bis 18. September 2014
- O-Phase: 29. September bis 2. Oktober 2014
- Es wird eine O-Woche ohne Freitag, weil dort der Tag der dt. Einheit liegt. Dadurch muss das Programm etwas reduziert werden — z.B. muss Scotland Yard wegfallen.
- geplantes Motto: “Rage against the Turing Machine” (>von Timo geklaut<)
- Idee: Mehr Handouts erstellen, die den Erstis mitgegeben werden können (zum Beispiel annotierte BPO). Damit könnte man etwas vom Vermittlungsprogramm verlagern und Zeit einsparen (fehlender Freitag).
- Mehr AKs bilden, damit mehr Aufgaben ausgelagert werden können.
- Auch hier: Das n-Gestirn soll durch die FVV gewählt werden:

Die FVV beauftragt Erik Thordsen, Simon Dierl und Julian Schilling, die Winter-O-Phase 2014/2015 durchzuführen.

Ja	Nein	Enthaltung
80	1	5

Damit ist auch dieses n-Gestirn bestätigt.

8 Berichte der AGs

8.1 BusyBeaver

- Der BusyBeaver ist aktuell unter `bb.schwarzerzucker.de` zu finden. Der Link auf `oh14.de` soll bald korrigiert werden.
- Seit der letzten Wahl der Redaktion (etwa 6 Monate her) wurden neun Artikel verfasst — Tendenz steigend.
- Derzeit erscheint der Biber im Blog-Format.
- Artikel und sonstige Unterstützung werden gern gesehen.
- Die Redaktion ist unter `fsinfo-thebusybeaver@lists.cs.tu-dortmund.de` erreichbar.

8.2 Brettspiel-AG

- Diese AG wurde letztes Jahr gegründet.
- Treffen jeden Donnerstag gegen 18 Uhr im Fachschaftsflur.
- Eine Mailingliste ist derzeit in Planung.
- Geplante Events: Munchkin-Turnier, Krimi-Dinner, Besuch der Spiele-Messe 2014. . .

8.3 Rollenspiel-AG

- AG für Rollenspieler und Rollenspielinteressierte. Ziele: Regelmäßige Treffen zum Erfahrungsaustausch, Systementwurf, Workshops...
- Zudem werden unregelmäßig Schnupperrunden angeboten, um Rollenspiele kennenlernen oder ausprobieren zu können.
- Kommunikation erfolgt über die Mailingliste: rp-ag@lists.cs.tu-dortmund.de
- Nächstes Treffen ist: Mittwoch, 4. Dezember, 18:00 Uhr im CZI. Bislang traf man sich immer am ersten Mittwoch im Monat. Mit den neuen Mitgliedern soll der Termin aber neu gelegt werden.

8.4 Kiosk-AG

- Ziel: Versorgung der Fachschaft mit Naturalien (Mate, Pizza etc.).
- Im Kiosk hängt eine Wunschliste, auf der man sich neue Produkte wünschen kann.
- Demnächst wird es neue Kühlgeräte geben, die alten Geräte müssen weg. Wer die alten Kühlgeräte übernehmen möchte, soll sich melden.
- Die Aufgaben im Kiosk wurden umverteilt, um Christine etwas von den ganzen Aufgaben zu befreien.
 - Verkäufer (wie bisher) bieten Verkaufzeiten an (2 Stunden pro Woche)
 - Einkäufer fahren häufiger los und holen Nachschub
 - Admins pflegen Einkäufe ein
 - Neue Karten müssen gedruckt werden
 - Der Client wird gewartet/weiterentwickelt
- Wer da noch mitmachen will, soll sich melden.
- Ohai-Brause soll bald eintreffen.

8.5 Film-AG

- Es wurden unregelmäßige Treffen (nach Bedarf) abgehalten.
- Der O-Phasen-Film 2013 ist an Personalmangel gescheitert.
- Die Idee, Filme zu “schweden”, fand mangels Interesse hieran nicht statt.
- Der O-Phasen-Film von 2009 (“Helden der Informatik”) wurde nachträglich fertiggestellt; der 2012er “M A F I /+\” wurde überarbeitet und finalisiert.
- Nächste Projekte: 2010er “Asterisk und O(x)” soll fertiggestellt werden. Das Drehbuch muss umgestellt werden; einige Szenen sind noch nachzudrehen.
- Für die kommende O-Phase soll ebenfalls ein Film “Rockstars” gedreht werden.
- Die Premiere der fertigen Filme (“M A F I /+\” und “Helden der Informatik”) soll in einem Kino stattfinden. Details werden noch geklärt. Weitere Infos hierzu folgen noch. Man sollte sich den 13. Januar freihalten.
- Die Leitung der Film-AG verlässt bald die Uni. Nachfolger werden *dringend* gesucht. Kontakt kann per fsinfo-op-film@lists.cs.tu-dortmund.de erfolgen.

- Auch weitere Unterstützung ist nötig (nicht nur Leitung). Ohne Unterstützung kann die Film-AG nicht weiterleben. Jede helfende Hand in so ziemlich jedem Bereich ist gerne gesehen!
- Nächstes Treffen: 10. Dezember, 16:00 Uhr im CZI.
- www.unido-filmag.de

8.6 SHK-AG

- SHK = “Studentische Hilfskraft”. Im allgemeinen Studi-Mund “HiWi” genannt.
- Es gibt sehr viele SHKs an der TU Dortmund, insbesondere Informatiker findet man in allen Fachbereichen.
- Allerdings gibt es keine Personalvertretung, keinen Personalrat und geringe Vernetzung. Von Rechten wie Urlaubsanspruch und Regelungen im Krankheitsfall erfährt man häufig nur auf Nachfrage.
- Die Güte der Informationen ist dann ganz stark vom Arbeitgeber (Vorgesetzten) abhängig.
- Offiziell ist “niemand” für SHKs zuständig. Es gibt keine Ansprechpartner bei Problemen. Offiziell sind SHKs “Sachmittel”.
- Ziel der SHK-AG ist es, eine bessere Vernetzung zwischen den SHKs der Informatik herzustellen und so auch besser an Informationen zu kommen.
- Die AG soll *kein* Ersatz für einen Personalrat sein.
- Es soll eine Mailingliste eingerichtet und genutzt werden. Ein Treffen zum Kennenlernen soll ebenfalls zeitnah angeboten werden.

Der Vorschlag stößt auf Zustimmung. Die AG kann sich damit als gegründet betrachten.

9 KIF 42.0

- Die Konferenz der Informatikfachschaften 42.0 wird vom 28. Mai bis zum 1. Juni 2014 in Dortmund stattfinden.
- Auf einer KIF treffen sich Studierende aus allen deutschsprachigen Informatikfachschaften. Etwa 150 bis 200 Leute.
- Die erste KIF fand in Dortmund statt. Danach alle 6 Jahre wieder eine. Somit ist auch die Nummer 42.0 “im Rhythmus”.
- Motto, passend zur Nummer: “DON’T PANIC”
- Derzeitige Tätigkeiten: Geld auftreiben, Koordinierung mit Dekanat und Uni, Organisation von Schlafmöglichkeiten.
- Es wird viel Hilfe benötigt. Eine KIF ist “Riesen-Aufwand”. Es wird 24 Stunden am Tag in mehreren Schichten jemand für die Orga benötigt. Weiterhin braucht es Hilfe bei Einkauf und Versorgung. Auch Kleinigkeiten helfen!
- Infos: kif42.de. Kontakt über kif420@oh14.de

10 Bekanntgabe der Wahlergebnisse

Da die neuen FSR-Mitglieder per öffentlicher Blockwahl gewählt wurden, entfiel die Auszählung von Papierzetteln und die Wahlergebnisse lagen schon vorher vor.

11 Sonstiges

11.1 Nachfolge im Promotionsausschuss (PromA)

- Der PromA stellt sicher, dass Promotionsverfahren korrekt ablaufen. (Sind alle Voraussetzungen erfüllt? Ist die Arbeit plagiatsfrei?)
- Zum 12. Dezember wird ein Posten im PromA frei.
- Insgesamt ist die Mitgliedschaft im PromA mit relativ wenig Arbeit verbunden. Es gibt keine Voraussetzungen für einen Posten im PromA, allerdings ist ein fortgeschrittenes Studium hilfreich, um die Themen von Promotionsarbeiten verstehen zu können.
- Bei Interesse melde man sich bitte beim Fakultätsrat.

11.2 Neue Homepage

Zum 1. Januar 2014 soll die neue Homepage der Fachschaft online gehen. Inhalte aus dem alten Wiki müssen (z.B. von AGs) von Hand übernommen werden.

Die Sitzung wird geschlossen (15:50)